




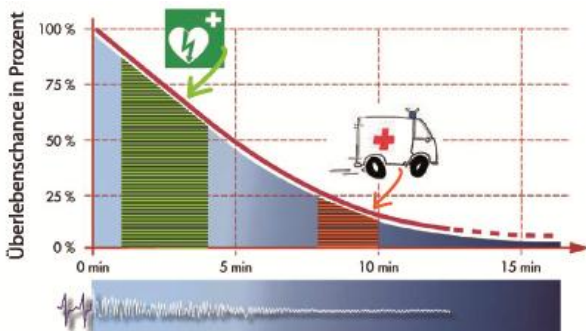
Die Initiative **herzsicheres Deutschland** befürwortet vom Patientenbeauftragten der Bundesregierung unterstützt vom Arbeiter-Samariter-Bund 

Wir kämpfen gegen knapp 300 Tote jeden Tag in Deutschland.

Hintergrund: Zahlen und Fakten

Der plötzliche Herztod (PHT) ist mit 160 000 Menschen pro Jahr ist die Todesursache Nr. 1 in Deutschland. **Alle 4 Minuten stirbt ein Mensch** an Herzversagen, obwohl er ganz einfach und von jedem gerettet werden könnte. Die Wahrscheinlichkeit, dass der Notarzt helfen kann ist nahezu 0%. Der Rettungsdienst kommt fast immer zu spät, denn mit jeder Minute, die ohne Defibrillation verstreicht, sinkt die Wahrscheinlichkeit einer erfolgreichen Reanimation um 10%. **Nur 2%** der Betroffenen **überleben** aktuell.

70% der Opfer **könnten überleben**, wenn in den ersten fünf Minuten ein **automatisierter externer Defibrillator (AED)** benutzt würde.



Um die Erstversorgung in Notfällen entscheidend zu verbessern, sind **Automatisierte Externe Defibrillatoren** in einer Reichweite von maximal drei Minuten und das Wissen über Ihre Stationierung und Erreichbarkeit unbedingt nötig.

Was können Sie tun?

Stellen Sie uns bitte Ihren AED für Notfälle in Ihrer unmittelbaren Umgebung zur Verfügung!

Mit der Unterstützung des Patientenbeauftragten arbeitet wir daran, eine Landkarte mit allen vorhandenen AED-Standorten und Erreichbarkeiten dieser AEDs zu erstellen. Diese soll den Rettungsleitstellen vorliegen.

Wir wollen, dass die Ersthelfer von den Rettungsleitstellen zum nächsten Gerät gelotst werden können und sie nicht auf den Notarzt warten und dabei zusehen müssen, wie der Betroffene sein Leben verliert.

Der Zeitfaktor ist entscheidend!

Wir bitten Sie, Ihren AED der Initiative zu melden. Wir leiten die Daten weiter (Datenschutz selbstverständlich). Zusätzliche Kosten entstehen Ihnen nicht – Verbrauchsmaterial wird teilweise vom Hersteller übernommen (Cardiac Science) oder kann dem Behandelten in Rechnung gestellt werden.

Wer ist betroffen und was sind die Ursachen eines plötzlichen Herzstillstandes?

Plötzlicher Herztod (PHT) oder auch Sekudentod genannt, tritt plötzlich und ohne Vorwarnung ein. Es kann prinzipiell jeden Menschen treffen, jederzeit, ob jung oder alt, ob Mann oder Frau und unabhängig von körperlicher Fitness oder Lebenswandel. Bestimmte Krankheiten (z.B. Bluthochdruck) übertriebener Sport, Aufregung und Stress können zu einer Überlastung des menschlichen Herzens führen und damit das Risiko des plötzlichen Herztods erhöhen. In 80% der Fälle war das Herz vorher schon erkrankt – ohne dass der Betroffene es wusste oder bemerkt hat.

Bei dann eintretenden Herzrhythmusstörungen reagiert das Herz mit unregelmäßigem Schlagen, sowie einem unkontrollierten Zittern der Herzmuskeln, dem sogenannten Kammerflimmern. Damit kann das Herz den Blutkreislauf nicht mehr aufrecht erhalten. Aufgrund des mangelnden Blutflusses verliert der Patient das Bewusstsein, die Atmung setzt aus und der Patient stirbt. Es bedarf immer elektrischer Schocks, sogenannter Defibrillationen, um das unkoordinierte Herzzittern wieder zu einem regelmäßigen Pumpen zu führen.



AEDs sind

- seit 10 Jahren von der Bundesärztekammer empfohlen
- seit 5 Jahren in den Reanimationsrichtlinien
- ab 2011 Pflicht in jeder Erste-Hilfe-Ausbildung.

Kammerflimmern hört nie von allein auf!

Wenn Sie eine herstellerunabhängige Beratung über eine sinnvolle Notfallausstattung brauchen, sind wir gern unverbindlich für Sie da.

Kämpfen Sie mit!



Partner bei



einfach Leben retten
Kölzsch & Lossin GbR

Lobitzweg 1-5 • 12557 Berlin

Tel. (030) 319 87 330 • Fax (030) 319 86 506

www.einfachlebenretten.com • www.heart-save.de

Faxantwort (030) 319 86 506



Ja, wir sind dabei!

Folgenden AED _____
Hersteller/Seriennummer

stellen wir im Herznotfall unserer Rettungsstelle zur Verfügung:

Ihre Firma / Adresse _____
nicht des AED-Herstellers!

Standortbeschreibung _____
des AEDs

Uhrzeit / _____
Erreichbarkeit

Ansprechpartner _____
Telefonnummer

Letzter Austausch: Batterie: _____

Elektroden: _____

Dürfen wir Ihr Logo
zur Referenzliste der Initiative hinzufügen? Ja Nein